



<https://blz.li/43ay>

VÖLKERBALLTURNIER: DOPPELSIEG FÜR KINDER- UND JUGENDFEUERWEHR GLEIDINGEN

Veröffentlicht am 01.07.2019 um 11:21 von Redaktion LeineBlitz

Während in den letzten Tagen kontrovers in den Medien über das Völkerball-Spiel diskutiert wurde, ließen die Kinder- und Jugendfeuerwehren der Stadt Laatzen am vergangenen Sonnabend Taten folgen. Bei bestem Wetter trafen sich die Mitglieder der beiden Feuerwehrabteilungen aus Laatzen, Rethen, Gleidingen und Ingeln-Oesselse auf dem Sportplatz im Doppeldorf, um dort den Völkerball-Meister zu ermitteln. Im Wechsel traten die einzelnen Gruppen der Kinder- und Jugendfeuerwehren gegeneinander an, bis am Schluss die Sieger feststanden. In beiden Fällen konnten sich die Gleidinger durchsetzen, gefolgt bei der Kinderfeuerwehr von den Rethener Feuerwehrstrolchen sowie bei der Jugendfeuerwehr von der zweiten Gleidinger Gruppe. Zur Siegerehrung waren neben dem stellvertretenden Regionsjugendfeuerwehrwart Bernd Klepsch, dem

Stadtyugendfeuerwehrwart Jan Kasten und der stellvertretenden Stadtyugendfeuerwehrwartin Jessica Rotter natürlich auch der Bürgermeister der Stadt Laatzen, Jürgen Köhne, erschienen. In seinen Grußworten lobte Köhne das sportliche Engagement und freute sich darüber, die Siegerehrung bei schönstem Sonnenschein vornehmen zu können. Für ihre langjährigen Verdienste in der Kinder- und Jugendfeuerwehr erhielt Jessica Rotter aus den Händen von Bernd Klepsch die Floriansmedaille der Niedersächsischen Jugendfeuerwehr sowie Daniela Becker-Aselmeyer das Ehrenzeichen der Niedersächsischen Jugendfeuerwehr. Jan Kasten dankte allen Anwesenden für die Unterstützung und gratulierte den Siegern sowie den Geehrten. Das Völkerballturnier, welches als Ersatz für die Stadtpokalwettkämpfe der Feuerwehren der Stadt Laatzen stattgefunden hat, bereitete allen Teilnehmern riesigen Spaß und förderte weiter den Zusammenhalt der Kinder- und Jugendfeuerwehr aller Ortschaften.



Die Kinder- und Jugendfeuerwehr Gleidingen feiert den Sieg beim Völkerballturnier.